

Freihof

Kategorie

Gebäudenname (ehemaliges Restaurant; früher mit Brauereigebäude).

Bedeutung

„Der von Abgaben befreite Hof“.

Bemerkungen

Das ehemalige Gasthaus *Freihof* steht immer noch (2017), trotz jahrelangem Hin und Her über das Schicksal des Gebäudes. Früher stand neben dem *Freihof* das Gebäude der ehemaligen Brauerei *Freihof*; es wurde bereits 1983 abgebrochen. Der *Freihof* wurde kurz vor 1781 als Wohnhaus errichtet; den Namen *Freihof* trägt es seit 1885.

Fotos



Der *Freihof* heute (2013). Quelle: Eigenes Foto



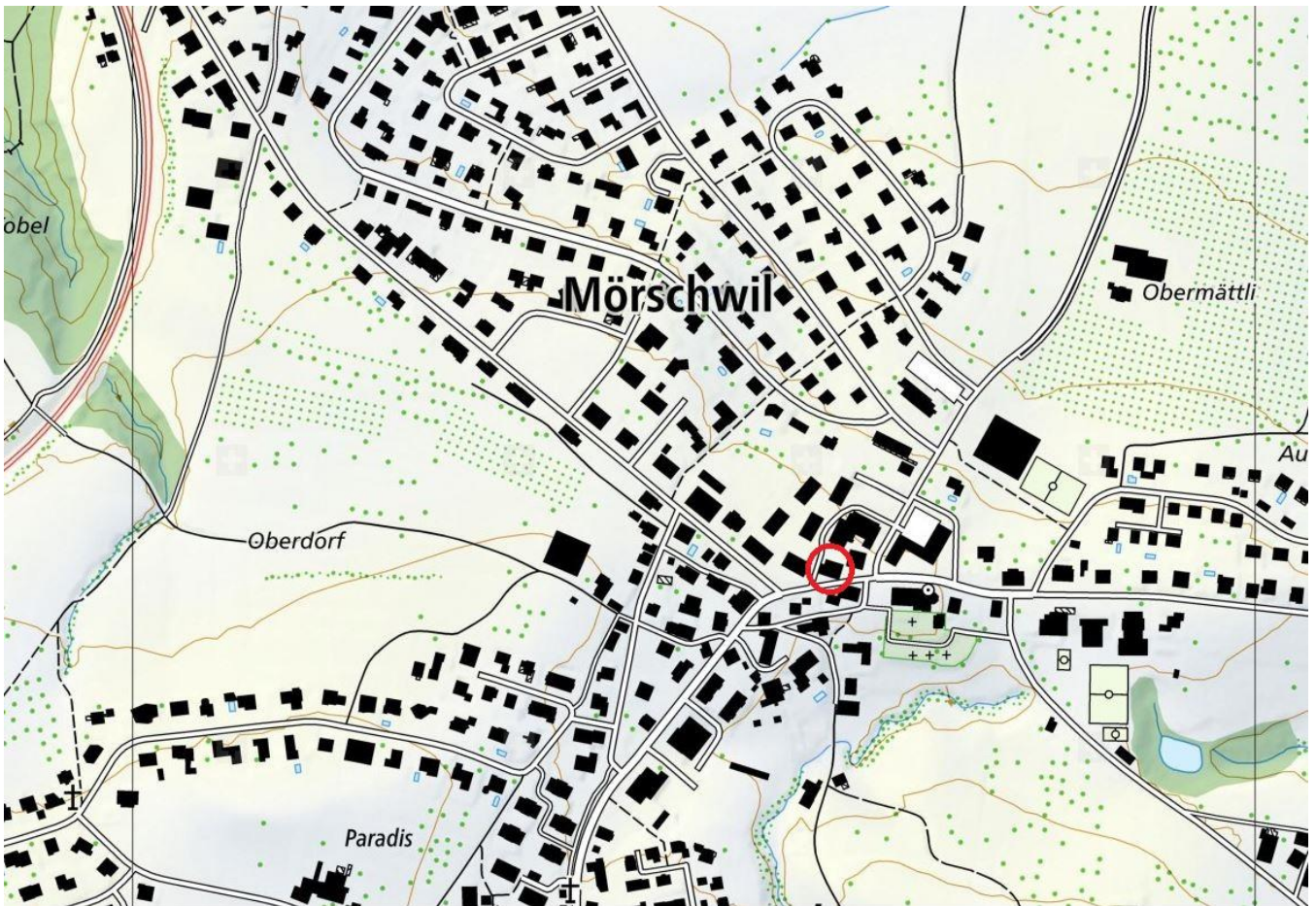
Das Restaurant *Freihof* (rechts) früher.

Quelle: Würth, F. (1991). *Mörschwil – Wie es noch ist – und wie es war.*



Das Gebäude der ehemaligen Brauerei.

Lokalisierung: Freihof



Zusatzinformationen: Freihof

Belege

- 1892: Freihof
Spiess, 1976, S. 516 („Das Bankett im Freihof [am 3. Juni 1892]...“)
- 1911: Freihof
Quittierkarte im Staatsarchiv St.Gallen : „Bierbrauerei z. Freihof, Mörschwil; Besitzer Paul Mönig“
(ZMH 45/006)
- 2010: Freihof
Tagblatt Online, 28. April 2010 („Der «Freihof» in Mörschwil bleibt vorerst...“)

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung des Namens bekannt.

Deutung

„Beim von Abgaben befreiten Hof“.

Der häufige Name *Freihof* bezieht sich gewöhnlich auf ein Gasthaus bzw. einen Bauernhof als Besenwirtschaft. (Thurgauer Namenbuch, Band 1.1, S. 496 f.).

Freihof setzt sich zusammen aus dem Adjektiv *frei* und dem Grundwort Hof. Das Adjektiv *frei* geht zurück auf alt- und mittelhochdeutsch *frî* („frei“, „nicht gebunden“; vergleiche zu „frei“: Thurgauer Namenbuch, Band 1.1, S. 496 f.) und bedeutet in dieser Komposition wohl „von Abgaben befreit“, eine im ausgehenden 18. Jahrhundert mit seinen feudalherrschaftlichen Strukturen - und auch noch danach - besonders positiv assoziierte Bedeutung. Das Grundwort *Hof*, mittelhochdeutsch *hof*, bezeichnet einen Bauernhof, einen Gutshof, einen umschlossenen Raum beim Haus (vergleiche zu „Hof“: Thurgauer Namenbuch, Band 1.1, S. 497).